# OpenDNS\_Connector Kerberos- oder LDAP-Anmeldefehlerereignisse auflösen

| Inhalt         |  |  |
|----------------|--|--|
| Einleitung     |  |  |
| <u>Problem</u> |  |  |
| <u>Lösung</u>  |  |  |
| <u>Ursache</u> |  |  |
|                |  |  |

## Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Kerberos- oder LDAP-Anmeldefehler für den OpenDNS\_Connector-Benutzer behoben werden, wenn der DN für Anmeldungsereignisse nicht gefunden wurde.

#### **Problem**

Dieser Artikel bezieht sich auf Connector-Fehler, bei denen die Authentifizierung bei Kerberos und LDAP fehlschlägt, aber dennoch Anmeldungsereignisse gefunden werden. Anmeldeereignisse weisen auf "DN nicht gefunden" hin.

## Lösung

Sie müssen die UserPrincipalName-Eigenschaft für den opendns\_connector-Benutzer überprüfen und aktualisieren:

- 1. Öffnen Sie die Benutzereigenschaften für das Konto opendns\_connector.
- 2. Stellen Sie sicher, dass "UserPrincipalName" mit der E-Mail-Adresse des Kontos definiert ist.
- 3. Vergleichen Sie den UserPrincipalName-Wert mit einem anderen Konto, um das Format und die erwartete Definition zu bestätigen.
- 4. Aktualisieren Sie ggf. den Wert.

Sobald Sie das Feld UserPrincipalName ausgefüllt haben, kann der Connector den ordnungsgemäßen Betrieb wieder aufnehmen.

### Ursache

Ein Anmeldefehler tritt aufgrund eines unbekannten Benutzernamens oder eines ungültigen Kennworts auf. In den Protokollen wird das Problem angezeigt, da Ereignisse weiterhin gefunden

wurden, das System meldet jedoch "DN not found" (DN nicht gefunden).

Beispiele:

Logon failure: unknown user name or bad password.

7/22/2019 3:16:01 PM: Using NTLM for LDAP://10.0.0.31:389/DC=Nephrology,DC=com communication to fetch to the second communication of the se

7/16/2019 4:33:18 PM: DN not found!

#### Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.